

Thailand: Todesopfer bei Protesten

Bangkok. Bei einer Demonstration von Regierungsgegnern in der thailändischen Hauptstadt Bangkok ist am Samstag ein Mann erschossen worden. Drei weitere Menschen wurden verletzt, wie Rettungskräfte mitteilten. Der Schütze konnte unerkant entkommen. Unterdessen wurde die Vorbereitung der Parlamentswahl in mehreren südlichen Provinzen von Regierungsgegnern behindert. Protestanführer Suthep Thaugsuban rief seine Anhänger am Samstag auf, die Hauptstadt nach Neujahr so lange mit Blockaden lahmzulegen, bis Ministerpräsidentin Yingluck Shinawatra zurücktritt. Die Regierungsgegner, die größtenteils der städtischen Bourgeoisie angehören, wollen statt dessen einen nicht gewählten sogenannten Volksrat einsetzen. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/212825.thailand-todesopfer-bei-protesten.html>